

BERLINER SAXOPHON QUARTETT



Friedemann Graef | Theo Nabicht | Christof Griese | Clemens Hoffmann

„Kammermusik par excellence“
Fränkischer Tag 05.8.09

"Das Kammerensemble mit internationalem Renommee hält, was der Titel des Albums verspricht. Mit diesem Repertoire beweisen die vier Saxophonisten nachdrücklich, dass man auf ihrem Instrument weit mehr als nur Jazz interpretieren kann. (...) Einfach sexy eben, das Saxofon."

Berliner Morgenpost über die CD „musique pour faire plaisir“

"...Ein Vorschlag für den nächsten Crossover-Klassik-Echo!"
Jazzpodium über die CD „musique pour faire plaisir“

Das Berliner Saxophon Quartett (...) beim Lunchkonzert im Sendesaal des Hessischen Rundfunks (...) Die Transparenz und sinnfällig nachempföndbare Struktur des Bach'schen Polyphonie-Gewirks stand keineswegs im Widerspruch zu der satten angenehmen Klangkultur des Quartetts (...)

FAZ

Das Berliner Saxophon Quartett ist eines der führenden europäischen Kammermusikensembles!

Qualität und Originalität der musikalischen Interpretationen des **Berliner Saxophon Quartett** basieren auf dem weit reichenden Erfahrungshorizont der einzelnen Mitglieder in verschiedenen musikalischen Genres: Alte Musik, romantische Oper, Jazz und experimentelle oder elektronische Musik. Die hohe Qualität des Ensemblespiels wird ebenso unterstützt durch die solistischen Aktivitäten der vier Musiker, sowie durch Erfahrungen in Dirigieren, Komposition und Improvisation.

Das **Berliner Saxophon Quartett**, bereits 1983 gegründet, hat bis heute zehn CDs eingespielt, und war bisher in zahlreichen europäischen Fernsehprogrammen und Radioprogrammen in Europa und den USA vertreten. 1993 und 1997 wurde das Berliner Saxophon Quartett zu Tourneen durch Kalifornien, Minnesota, Wisconsin, Illinois, Massachusetts, Connecticut und Maryland eingeladen. Ein weiteres Highlight seiner internationalen Karriere war ein Konzert mit 9 Uraufführungen amerikanischer Komponisten in der **Carnegie Hall in New York**. Weitere Konzertreisen führten das Ensemble nach Frankreich, Italien, Ungarn, Luxemburg und Polen.

Das **Berliner Saxophon Quartett** präsentiert in seinen Konzerten eine Reihe von interessanten Programmen: Aktuelle zeitgenössische Musik (u.a. mit romantischen Originalkompositionen z. B. J. B. Singelée von 1857 oder A. Glasunov von 1936), das klassische Programm "Die Kunst der Fuge" von J.S. Bach, Renaissancemusik in eigener Bearbeitung, sowie das Programm „musique pour faire plaisir“ mit populären Kompositionen wie Tangos, Ragtimes, Spirituals und Jazz.

Programme

1. J. S. Bach: „Kunst der Fuge“ (komplett)
2. « musique pour faire plaisir » (populäres Programm mit Tangos, Ragtimes, Spirituals und Jazz)
3. Musik der Renaissance
4. Zeitreise

Bookingtermine & Gagen nach Vereinbarung

OPUS VIVENDI Künstleragentur Henrike Lisch 02043 - 295 271 oder info@opusvivendi.de

Konzert-Termine und weitere Infos unter www.opusvivendi.de